

Beschl.-Nr. 1

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Bausenats vom 17.03.2017

Betreff: Städtebaulicher Wettbewerb "Ehemaliges Bahngelände westlich des Landshuter Hauptbahnhofs"

Referent: Ltd. Baudirektor Johannes Doll

Von den 10 Mitgliedern waren 10 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit --- gegen --- Stimmen beschlossen:

Antrag Stadtrat Steinberger:

In das Wettbewerbsverfahren wird ein Handwerkerhof integriert.

1 : 9 (abgelehnt)

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Die Auslobung des offenen, zweiphasigen, städtebaulichen Ideenwettbewerbs mit Realisierungsteil wird zusammen mit dem Entwurf des Auslobungstextes vom 17.03.2017 beschlossen.
Der Auslobungstext ist dem Bausenat erneut vorzulegen, soweit in der Preisrichtervorbesprechung wesentliche Änderungen vorgenommen werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt den entsprechenden Förderantrag bei der Regierung zu stellen und nach Erteilung der Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns den Auftrag für die Wettbewerbsbetreuung an das Büro Oberpriller, Architekten zu vergeben.
4. Die erforderlichen Haushaltsmittel für den Wettbewerb sind für 2017 unter UA 6105 Stadtentwicklung und Regionalplanung, HHSt 6559 eingestellt und werden bereitgestellt.
Die erforderlichen Haushaltsmittel zur Realisierung von ca. 12 - 15 Sozialwohnungen sind für die Haushaltsjahre 2018 und folgende zu beantragen.

10 : 0

Landshut, den 17.03.2017
STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister

